



70 Jahre
Schützengilde
Ditzingen e.V.
–
1955–2025



SGi-Flitzebogen 9. Februar 2026

1. Bundesliga Süd

Ditzingen bleibt in der Liga – starke Leistung in Karlsruhe

Vier Siege und ein Unentschieden sichern der Schützengilde den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga Süd

Am vierten Wettkampftag der 2. Bundesliga Süd im Bogenschießen fielen in Karlsruhe die Entscheidungen über Auf- und Abstieg. Die 1. Mannschaft der Schützengilde Ditzingen war als Tabellenvorletzter angereist und stand entsprechend unter Druck. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung sicherte sich das Team jedoch den verdienten Klassenerhalt.

In der Startaufstellung mit Peer Schmiedgen, Markus Greul und Udo Weyhersmüller begann der Wettkampftag vielversprechend. Gleich im ersten Match setzte Ditzingen ein Ausrufezeichen und gewann gegen den Aufsteiger SV Moosbach mit 6:4 Satzpunkten (53:52; 55:56; 53:57; 57:53; 56:51). Es folgte ein hart umkämpftes Unentschieden gegen die FSG Tacherting II (5:5 Satzpunkte – 57:56; 53:59; 57:55; 55:57; 56:56).

Mit einem weiteren knappen 6:4-Erfolg, gegen die SG Freiburg (52:55; 57:54; 55:56; 57:55; 56:55) sowie einem souveränen 6:0-Sieg gegen BS Eggenfelden (57:46; 57:55; 54:53), sammelte Ditzingen wichtige Punkte. Zur Pause hatte sich die Mannschaft eine komfortable Ausgangslage erarbeitet und den Klassenerhalt gesichert.

Nach der Pause legte die Schützengilde nochmals nach. Gegen den SV Litzelstetten gelang ein weiterer Sieg, mit 6:2 Satzpunkten (56:51; 57:52; 52:56; 55:53). In den beiden letzten Begegnungen nahm Cord Kirschke den Platz von Udo Weyhersmüller ein, so dass auch am letzten Wettkampftag alle Schützen zum Einsatz kamen.



Peer, Markus, Udo, Cord

Im vorletzten Match des Tages musste sich Ditzingen dem BSC Karlsruhe geschlagen geben, der mit diesem Wettkampftag den Aufstieg, ebenso wie der SV Moosbach, perfekt machte. Die Partie endete mit 1:7 Satzpunkten (47:47; 53:55; 49:54; 57:59). Auch das letzte Match, gegen den Absteiger TSV Natternberg, ging mit 3:7 Satzpunkten verloren (47:56; 57:57; 51:58; 57:54; 42:57).

Unterm Strich steht für die Schützengilde Ditzingen ein erfolgreicher Wettkampftag, mit vier Siegen und einem Unentschieden. Viele Begegnungen wurden erst im vierten oder fünften Gewinnsatz entschieden. Kampfgeist, Nervenstärke und mannschaftliche Geschlossenheit waren die Grundlage für den Verbleib in der 2. Bundesliga Süd.

2. Bundesliga Süd

Platz	Verein	Satzpunkte	Satzdifferenz	Punkte
1	SV Moosbach	139:101	38	37:19
2	FSG Tacherting II	131:105	26	33:23
3	1. BSC Karlsruhe	134:118	16	30:26
4	BS Eggenfelden	124:128	-4	28:28
5	SG Freiburg	115:119	-4	27:29
6	SGi Ditzingen	121:133	-12	27:29
7	TSV Natternberg	109:131	-32	24:32
8	SV Litzelstetten	109:147	-38	18:38





70 Jahre
Schützengilde
Ditzingen e.V.
—
1955–2025



SGi-Flitzebogen 9. Februar 2026

Landesoberliga Nord

Ditzingen schießt sich zum Meistertitel

Dominante Leistung beim Finale der Landesoberliga Nord

Als überlegener Tabellenführer reiste die dritte Mannschaft der Schützengilde Ditzingen zum letzten Wettkampftag der Landesoberliga Nord nach Brackenheim. Mit einem komfortablen Vorsprung von elf Punkten war von Beginn an klar, dass die Meisterschaft nur noch Formsache war und genau diesen Anspruch untermauerte die Mannschaft eindrucksvoll.

In der Besetzung Tobias Aretz, Marcel Winkelmann, Simon Höntsch und Jannik Madeo ließen die Bogenschützen der Schützengilde über den gesamten Wettkampftag hinweg keinen Zweifel an ihrer Dominanz aufkommen. Match für Match wurde hochkonzentriert und zugleich mit sichtbarer Freude geschossen.

Die Ergebnisse sprechen eine deutliche Sprache: Gegen den NBAV Neuenstadt setzte sich Ditzingen souverän mit 6:2 durch. Es folgte ein klarer 6:0-Erfolg gegen den SV Fasanenhof Stuttgart. Auch gegen BS Bietigheim (7:3), den SSV Steinheim am Albuch (6:0) und die SGi Welzheim (6:0) ließ die Mannschaft nichts anbrennen. Der 6:2-Sieg gegen die SGi Gärtringen rundete einen nahezu perfekten Wettkampftag ab.

Lediglich im Duell mit dem Gastgeber BSV Brackenheim musste sich Ditzingen mit einem 5:5-Unentschieden zufriedengeben, der einzige kleine Schönheitsfehler an einem ansonsten makellosen Auftritt.

Besonders hervorzuheben ist die gelungene Mischung aus Erfahrung und Jugend innerhalb des Teams. Die Mannschaft präsentierte sich nicht nur sportlich überlegen, sondern auch geschlossen und harmonisch. Ein Auftritt, der Lust auf mehr machte und sowohl Zuschauern als auch Beteiligten sichtlich Spaß bereitete.

Am Ende steht ein hochverdienter Meistertitel in der Landesoberliga Nord und der starke Abschluss einer beeindruckenden Saison.



Tobias, Simon, Jannik, Marcel

Landesoberliga Nord			
Platz	Verein	Satz-differenz	Punkte
1	SGi Ditzingen	120	51:3
2	SGi Gärtringen	44	39:15
3	BSV Brackenheim	-2	29:25
4	SGi Welzheim	8	25:29
5	BS Bietigheim	-22	25:29
6	SSV Steinheim-Albuch	-6	22:32
7	BoAbt. 1. SV Fasanenhof Stuttgart	-62	13:41
8	NBAV Neuenstadt	-80	12:42





70 Jahre
Schützengilde
Ditzingen e.V.
–
1955–2025



SGi-Flitzebogen 9. Februar 2026

Württembergliga Compound

Meistertitel & Heim-Finale gesichert

Die Compoundschützen dominieren den vierten Wettkampftag und sichern sich die Teilnahme am Finalturnier

Am vierten und letzten Wettkampftag der Württembergliga Compound in Brackenheim krönte die SGi Ditzingen ihre herausragende Saison. Michael Kohl, Kaj Liebherr, Paolo Kunsch und Jan Hoffmann überzeugten mit konstant starken Leistungen und sicherten sich die Meisterschaft. Nach einem schwächeren dritten Wettkampftag fanden die Compoundschützen in Brackenheim schnell wieder zu ihrer alten Stärke und Souveränität zurück und dominierten den finalen Wettkampftag eindrucksvoll.

In Brackenheim zeigte das Team seine Klasse in allen Begegnungen: Den Auftakt bildete ein 7:1-Sieg gegen die BoAbt. 1. SV Fasanenhof Stuttgart, gefolgt von einem klaren 6:0 gegen BWT Kirchentellinsfurt. Gegen SV Wimsheim und SV Brochenzell gab es ebenfalls deutliche 6:0-Erfolge, gegen SV Dornhan dominierten die Ditzinger mit 7:1. Einzig gegen Altheim-Waldhausen mussten sie sich mit 4:6 geschlagen geben, ehe sie den Wettkampftag mit einem souveränen 7:1-Sieg gegen BSC Schömberg abschlossen. Mit diesen Leistungen sicherte sich die SGi, mit einem deutlichen Vorsprung von sieben Punkten in der Abschlusstabelle, die Meisterschaft vor dem BSC Schömberg.

Mit dem Titelgewinn qualifizierten sich die Compoundschützen der SGi Ditzingen gleichzeitig für das Finalturnier am 1. März 2026 in der heimischen Alfred-Fögen-Sporthalle – ein echtes „Finale dahoam“. Das Team startet damit bestens vorbereitet, um auch im Finale vor heimischem Publikum seine starke Form zu zeigen und um den Sieg zu kämpfen.

Über das Finalturnier informieren wir in einem gesonderten Flitzebogen.

Württembergliga Compound			
Platz	Verein	Satz-differenz	Punkte
1	SGi Ditzingen	92	45:11
2	BSC Schömberg	56	38:18
3	SV Altheim-Waldhausen	32	37:19
4	SV Dornhan	26	32:24
5	BWT Kirchentellinsfurt	-32	21:35
6	SV Wimsheim	-46	20:36
7	SV Brochenzell	-46	19:37
8	BoAbt. 1. SV Fasanenhof Stuttgart	-82	12:44



Michael, Jan, Paolo, Kaj



70 Jahre
Schützengilde
Ditzingen e.V.
—
1955–2025



SGi-Flitzebogen 9. Februar 2026

Recurve Württembergliga

Ditzingen kämpft bis zum Schluss

Starke Leistungen und enge Matches reichen am Ende nicht für den Klassenerhalt

Am letzten Wettkampftag der Recurve Württembergliga in Hitzkofen-Bingen erlebten die Youngsters der SGi Ditzingen einen bitteren Abschluss einer intensiven Saison. Trotz starker Leistungen von Luis Schäuuffele, Simon Amann, Benjamin Tumbach und Tim Rauer musste das Team den Abstieg hinnehmen. Punktgleich mit dem drittletzten SKam Fellbach-Schmidlen fiel Ditzingen aufgrund der schlechteren Satzdiffferenz auf einen Abstiegsplatz zurück.

Besonders emotional war der Tag für Tim Rauer, der sein letztes Ligamatch für Ditzingen bestritt, da er an den Bodensee umgezogen ist. Insgesamt zeigte die Saison wie eng umkämpft die Liga war. Drei Niederlagen, ein Sieg und drei knappe Unentschieden spiegeln wider, dass wenig Schussglück fehlte, um den Klassenerhalt zu sichern.

An diesem Tag kämpfte das Team mit wechselndem Erfolg. Gegen BWT Kirchentellinsfurt gab es eine 2:6-Niederlage, während das nächste Match gegen BSC Laupheim 5:5 endete. Gegen SV Tell Weilheim-Teck gelang Ditzingen ein klarer 6:0-Sieg, doch gegen PSV Reutlingen musste das Team eine deutliche 1:7-Niederlage hinnehmen. Die Partien gegen SGi Welzheim und BS Nürtingen endeten jeweils 5:5 unentschieden. Das abschließende Duell gegen SKam Fellbach-Schmidlen verlor Ditzingen 0:6, was letztlich den Abstieg besiegelte.

Trotz des enttäuschenden Endes bleibt Stolz auf die gezeigten Leistungen. Die Mannschaft hat gekämpft, enge Matches bestritten und ihr Potenzial deutlich gezeigt. Mit dem Ehrgeiz und der Erfahrung aus dieser Saison wird die Schützengilde Ditzingen noch viel Freude an ihren Youngsters haben.



Tim, Luis, Simon, Benjamin, Paul, Nadine

Württembergliga Recurve				
Platz	Verein	Satzpunkte	Satzdiffferenz	Punkte
1	PSV Reutlingen	121:57	92	47:9
2	SV Tell Weilheim-Teck	103:71	20	31:25
3	BSC Laupheim	87:83	2	28:28
4	BS Nürtingen	81:101	-12	27:29
5	BWT Kirchentellinsfurt	79:95	-22	25:31
6	SKam Fellbach-Schmidlen	79:97	-18	23:33
7	SGi Ditzingen	88:98	-20	23:33
8	SGi Welzheim-3	64:100	-42	20:36



70 Jahre
Schützengilde
Ditzingen e.V.
–
1955–2025



SGi-Flitzebogen 9. Februar 2026

Bundesligafinale Bogen – Wiesbaden 2026

Am 28. Februar 2026 feiert das Bundesligafinale Bogen ein besonderes Jubiläum: Seit 1997 ausgetragen, findet das Highlight der besten acht Bogensport-Teams Deutschlands zum zehnten Mal in Wiesbaden statt. Für die Jubiläumsveranstaltung, hat der Deutsche Schützenbund als Ausrichter bereits angekündigt, dass es die eine oder andere Überraschung geben wird.

Austragungsort ist erneut die Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit in Wiesbaden, die sich an diesem Tag in eine emotionale Wettkampfarena verwandelt. Vier Nord- und vier Süd-Teams, die sich zuvor in der Bundesliga-Vorrunde qualifiziert haben, kämpfen hier um den Deutschen Meistertitel.

Mit dabei sind zahlreiche Stars des deutschen und internationalen Bogensports: Olympiamedaillengewinner sowie Welt- und Europameister werden dem Jubiläum sportlichen Glanz verleihen.

Auch die SGi Welzheim reist hochkarätig an – unter anderem mit dem Ditzinger Jonathan Vetter, der in der Bundesliga für Welzheim an den Start geht, sowie mit Elia Canales, der spanischen Team-Weltmeisterin.

Die Zuschauer dürfen sich auf das legendäre „Tollhaus“ Wiesbaden freuen: Mit aufwändiger Licht- und Tontechnik werden die nationalen und internationalen Top- Schützen perfekt in Szene gesetzt. Die Halle bietet optimale Sicht von allen Zuschauerplätzen auf die Scheiben sowie zusätzlich eine große Leinwand. Dazu kommt eine Atmosphäre wie im Fußballstadion. Mehrere hundert Fans, teilweise in Fanbussen angereist, sorgen für lautstarker Unterstützung. Bogensport auf höchstem Niveau – emotional, spannend und zum Anfassen nah.

Wer noch nicht dabei war, sollte das unbedingt nachholen.

Tickets gibt es im Vorverkauf für 9 Euro, Gruppentickets ab 10 Personen kosten 7 Euro pro Person.

Vorläufiger Zeitplan:

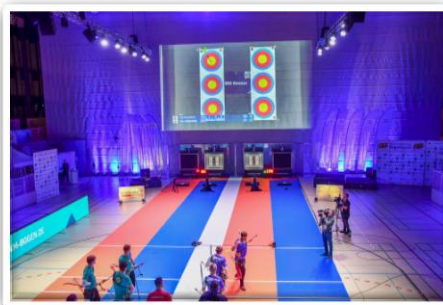
12:00 Uhr: Hallenöffnung

12:30: Training, Eröffnung und Vorstellung der Mannschaften

ab 13:15 Vorkämpfe

ab 16:30 Halbfinale und Finale

**Bei Fragen meldet euch einfach bei Udo oder Bernd
0176 5678 4086**





70 Jahre
Schützengilde
Ditzingen e.V.
—
1955–2025



SGi-Flitzebogen 9. Februar 2026

Bericht von Tobi

Jugendveranstaltung Spieleabend

Die Jugend hat sich am Samstag, den 31.01.2026 im Schützenhaus für einen gemeinsamen Spieleabend getroffen. Begonnen wurde mit ‚Uno‘ und ‚Die Siedler von Catan‘. Im Laufe des Abends variierten die Spiele von Darts, ‚Werwolf‘ bis ‚Magic The Gathering‘. Während des Spielabends haben wir uns von Tim verabschiedet, der nach langer Zugehörigkeit in der Vereinsjugend leider den Verein verlässt. Es war ein lustiger Nachmittag und Abend.

